

Das deutsche Corporate Governance-System

Eine empirische Untersuchung

Bearbeitet von
Elmar Gerum

1. Auflage 2007. Buch. XXXI, 524 S. Hardcover
ISBN 978 3 7910 2550 6
Format (B x L): 17 x 24 cm
Gewicht: 1117 g

[Wirtschaft > Corporate Responsibility > Unternehmenskultur, Corporate Governance](#)

Zu [Leseprobe](#)

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](#) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	V
Inhaltsübersicht	VII
Inhaltsverzeichnis.....	IX
Verzeichnis der Tabellen.....	XXI
Abkürzungsverzeichnis	XXVII
Verzeichnis statistischer Abkürzungen	XXXI
Teil 1	
Corporate Governance im Wettbewerb	1
Teil 2	
Corporate Governance-Forschung: Ein Abriss.....	5
A. Der Schlüsselbegriff „Corporate Governance“	5
B. Theoretische Ansätze zu Corporate Governance	8
I. Das liberal-kapitalistische Begründungsmodell: Der Ausgangspunkt	9
II. Die neueren vertragstheoretischen Argumente	10
1. Neoinstitutionalistische Ansätze	10
2. Theorie unvollständiger Verträge	12
III. Organisationstheoretische Konzepte	14
1. Koalitionstheorie und Stakeholder-Ansatz.....	14
2. Ressourcenbasierter Ansatz	16
3. Argumente der psychologischen Ökonomik.....	18
IV. Empirische Befunde.....	19
1. Aus vertragstheoretischer Perspektive.....	20

2. Aus organisationstheoretischer Perspektive	23
V. Zwischenergebnis	24
C. Comparative Corporate Governance.....	25
I. Interessenorientierte Ansätze.....	25
II. Fokussierung der Organisations- und Kontrollproblematik	26
1. Varianten der Führungsorganisation	26
2. Muster der Unternehmensfinanzierung.....	27
III. Ganzheitliche Analysekonzepte	28
1. Markt- versus netzwerkorientierte Corporate Governance-Systeme	28
2. Systeme der Unternehmenskontrolle	28
3. Kontrollphilosophien als Paradigmen.....	29
IV. Empirische Befunde.....	31
D. Konvergenz und Divergenz der Corporate Governance-Systeme	34
I. Corporate Governance und Systemwettbewerb	34
II. Die Pfadabhängigkeit von Corporate Governance-Systemen	36
III. Empirische Befunde.....	39
IV. Fazit: Konvergenz trotz Varianz.....	41
E. Corporate Governance-Kodizes	42
I. Kodizes zwischen Harmonisierung und Wettbewerb	42
II. Empirische Befunde.....	44
F. Die aktuelle deutsche Diskussion zur Mitbestimmung insbesondere	46
I. Die gesellschaftspolitische Diskussion	46
II. Zur empirischen Forschung	48
III. Fazit.....	50
Teil 3	
Untersuchungsprogramm, Datenbasis und Auswertung	51
A. Untersuchungsprogramm und -methodik	51
I. Die Untersuchungsziele	51

II.	Institutionelle versus verhaltenswissenschaftliche Corporate Governance-Forschung	51
III.	Die Untersuchungsfelder im Einzelnen	53
1.	Rahmenbedingungen und Grundlagen des deutschen Corporate Governance-Systems	53
2.	Corporate Governance-Strukturen: Die Organisation der Aktiengesellschaft	54
3.	Corporate Governance-Kodizes	57
B.	Datenbasis	57
I.	Unternehmensstatuten, Geschäftsberichte und Corporate Governance-Kodizes	58
II.	Personelle Zusammensetzung der Organe	65
III.	Ökonomische und organisatorische Strukturdaten	66
1.	Eigentumsverhältnisse und Konzernierung	66
2.	Mitbestimmung, Gewerkschaften und gewerkschaftlicher Organisationsgrad	69
3.	Unternehmensgröße	71
4.	Kapitalmarkt und Unternehmensfinanzierung	73
5.	Unternehmensstrategie	74
6.	Branche	76
C.	Auswertung	77
I.	Dokumentenanalyse	77
II.	Statistische Verfahren	77

Teil 4

Rahmenbedingungen und Grundlagen des deutschen Corporate Governance-Systems	81
--	-----------

A.	Gütermarkt, Unternehmensstrategie und Wettbewerb	81
I.	Globalisierung der Wirtschaft	81
II.	Strategische Unternehmensführung und Corporate Governance	82
1.	Internationalisierung der Unternehmensaktivitäten	82
2.	Produktdiversifikation	85

III. Zwischenergebnis	86
B. Eigentümerstruktur, Unternehmenskonzentration und Managerherrschaft	87
I. Eigentumsverhältnisse und Konzernierung.....	87
1. Unternehmenskonzentration durch Konzernierung.....	87
2. Empirische Befunde.....	88
II. Die Kontrollsituation: Eigentümer- versus Managerherrschaft	89
1. Eigentümerstruktur und Corporate Governance-Systeme	90
2. Empirische Befunde.....	91
III. Zwischenergebnis	94
C. Kapitalmärkte und Banken: Das System der Unternehmensfinanzierung	94
I. Systeme der Unternehmensfinanzierung und Corporate Governance.....	94
II. Empirische Befunde.....	97
1. Die Struktur der Unternehmensfinanzierung	97
2. Unternehmensfinanzierung: Eigentumsverhältnisse, personelle Verflechtungen und Kapitalmarktinstitutionen	102
III. Zwischenergebnis	107
D. Arbeitsmärkte, Gewerkschaften und Mitbestimmung	107
I. Tarifverhandlungen und Mitbestimmung.....	108
II. Interne Arbeitsmärkte und Humanvermögen	111
III. Zwischenergebnis	113
E. Fazit.....	114

Teil 5

Unternehmensführung: Der Vorstand.....	115
---	------------

A. Der Vorstand im Kompetenzgeflecht der Aktiengesellschaft	115
B. Die Organisation des Vorstands.....	117
I. Rechtliche und organisationstheoretische Grundlagen.....	117
1. Die Größe des Vorstands	117
2. Geschäftsführung und Geschäftsverteilung	117

3.	Vorstandsvorsitzender und Sprecher	120
II.	Organisationsstruktur und Geschäftsverteilung	121
1.	Die Größe des Vorstands	121
2.	Die Organisationsstruktur des Vorstands.....	123
2.1.	Strukturelle Varianten.....	123
2.2.	Die Geschäftsverteilung im Einzelnen.....	126
2.2.1.	Funktional gegliederter Vorstand	126
2.2.2.	Divisional gegliederter Vorstand	128
2.2.3.	Regional gegliederter Vorstand.....	129
3.	Vorstandsausschüsse.....	130
III.	Die Position des Vorstandsvorsitzenden oder Sprechers	131
1.	Vorstandsvorsitzender oder Vorstandssprecher	131
2.	Kompetenzen des Vorsitzenden und des Sprechers	133
2.1.	Im Vorstand	133
2.2.	Im Verhältnis zum Aufsichtsrat.....	135
2.3.	Im Außenverhältnis	136
IV.	Zusammenfassung.....	137
C.	Zusammensetzung und Entlohnung des Vorstands.....	138
I.	Die personelle Zusammensetzung	138
1.	Zur ökonomischen Bedeutung	138
2.	Einzelbefunde zu den Vorstandsmitgliedern.....	139
2.1.	Soziodemographische Daten.....	139
2.2.	Bildungsabschlüsse.....	141
2.3.	Rekrutierung.....	144
3.	Realtypen der Vorstandsbesetzung	146
4.	Internationaler Vergleich.....	148
II.	Entlohnung des Vorstands	150
1.	Rechtliche Grundlagen und ökonomische Diskussion.....	150
2.	Transparenz der Vorstandsentlohnung	152
3.	Struktur der Vorstandsentlohnung.....	153

3.1. Grundgehalt und funktionsbezogene Zuschläge.....	153
3.2. Variable Entlohnung.....	155
4. Die Vorstandsentslohnung insgesamt.....	155
5. Internationaler Vergleich.....	159
D. Kompetenzen des Vorstands	160
I. Rechtliche Grundlagen.....	160
II. Die Leitungsfunktion des Vorstands	161
1. Der Vorstand als Unternehmer.....	161
2. Die Kompetenzverteilung im Vorstand	162
2.1. Die Geschäfte des Gesamtvorstands im Überblick.....	162
2.2. Realtypen der Unternehmensleitung.....	168
III. Zusammenfassung.....	171
E. Entscheidungsprozess im Vorstand	172
I. Strukturelle Faktoren.....	173
1. Vorstandsvorsitzender und Sprecher	173
1.1. Rechtliche Privilegien im Entscheidungsprozess.....	173
1.2. Empirische Befunde.....	174
2. Vorstands Ausschüsse.....	176
3. Zwischenergebnis	178
II. Phasen des Entscheidungsprozesses	179
1. Der Verfahrensablauf im Vorstand.....	179
1.1. Vorbereitungsphase.....	179
1.2. Beschlussphase	181
1.2.1. Teilnehmer.....	181
1.2.2. Beschlussgegenstände.....	182
1.2.3. Beschlussmodalitäten.....	183
1.2.4. Abstimmung.....	184
1.3. Durchführungs- und Kontrollphase	189
2. Der Verfahrensablauf in Ausschüssen	192
3. Zwischenergebnis	192

III. Zur Effizienz des Entscheidungsprozesses.....	193
1. Das theoretische Konzept.....	193
2. Empirische Befunde.....	195
F. Das Effizienzpotenzial des Vorstands.....	198

Teil 6

Unternehmenskontrolle: Aufsichtsrat und Mitbestimmung.....203

A. Der Aufsichtsrat: Interessenvertretung und Überwachung	203
B. Die Organisation des Aufsichtsrats	205
I. Rechtliche und organisationstheoretische Grundlagen.....	205
1. Die Größe des Aufsichtsrats.....	205
2. Aufsichtsratsausschüsse	207
3. Aufsichtsratsvorsitzender und Stellvertreter	208
II. Die Organisationsstruktur des Aufsichtsrats	210
1. Die Größe des Aufsichtsrats.....	210
1.1. Der paritätisch mitbestimmte Aufsichtsrat.....	210
1.2. Nicht mitbestimmte und drittelbeteiligte Aufsichtsräte.....	213
2. Aufsichtsratsausschüsse	213
III. Die Position des Aufsichtsratsvorsitzenden und der Stellvertreter	216
1. Der Vorsitzende und seine Stellvertreter	216
2. Kompetenzen des Aufsichtsratsvorsitzenden.....	218
IV. Zusammenfassung.....	219
C. Zusammensetzung und Vergütung des Aufsichtsrats	220
I. Die personelle Zusammensetzung.....	220
1. Rechtliche Grundlagen und ökonomische Diskussion	220
2. Zusammensetzung der Anteilseignerseite.....	223
2.1. Einzelbefunde zu den Aufsichtsratsmitgliedern.....	223
2.1.1. Soziodemographische Daten	223
2.1.2. Sozioökonomische Befunde im Überblick.....	225

2.2. Realtypen der Anteilseignerbank	230
2.3. Die Herkunft des Aufsichtsratsvorsitzenden	233
3. Zusammensetzung der Arbeitnehmerseite	235
3.1. Einzelbefunde zu den Aufsichtsratsmitgliedern.....	235
3.1.1. Soziodemographische Daten	235
3.1.2. Sozioökonomische Befunde im Überblick	236
3.2. Realtypen der Arbeitnehmerbank	240
3.3. Die Herkunft des stellvertretenden Aufsichtsratsvorsitzenden	241
4. Internationaler Vergleich	242
II. Die Vergütung des Aufsichtsrats	244
1. Rechtliche Grundlagen und ökonomische Diskussion	244
2. Transparenz der Aufsichtsratsvergütung	246
3. Struktur der Aufsichtsratsvergütung	247
3.1. Grundvergütung und funktionsbezogene Zuschläge	247
3.2. Variable Vergütungskomponenten	248
4. Die Aufsichtsratsvergütung insgesamt	250
5. Internationaler Vergleich	252
D. Kompetenzen des Aufsichtsrats	254
I. Rechtliche und betriebswirtschaftliche Grundlagen	254
II. Personalhoheit und Organisationskompetenz	256
1. Bestellung und Anstellung des Vorstands	256
1.1. Befugnisse und Befunde im Einzelnen	256
1.2. Realtypen der Personalhoheit	259
2. Vorstandsgeschäftsordnung und Geschäftsverteilung	260
2.1. Befugnisse und Befunde im Einzelnen	260
2.2. Realtypen der Organisationskompetenz	263
III. Unternehmenspolitische Kompetenz	264
1. Zustimmungspflichtige Geschäfte im Überblick	264
1.1. Rechtsquellen und Existenz	264
1.2. Die zustimmungspflichtigen Geschäfte	267

2. Realtypen der unternehmenspolitischen Kompetenz.....	276
IV. Beratungskompetenz.....	280
1. Rechtliche Regelungen.....	280
2. Empirische Befunde.....	281
V. Zusammenfassung.....	285
E. Entscheidungsprozess im Aufsichtsrat.....	287
I. Strukturelle Faktoren.....	288
1. Aufsichtsratsvorsitzender und Stellvertreter.....	288
2. Aufsichtsratsausschüsse.....	288
2.1. Allgemeine Ausschussregelungen.....	289
2.2. Spezielle Ausschussregelungen.....	291
2.2.1. Personelle Zusammensetzung.....	291
2.2.2. Ausschussaufgaben.....	294
2.3. Realtypen der Aufsichtsratsausschüsse.....	298
3. Zwischenergebnis.....	300
II. Phasen des Entscheidungsprozesses.....	301
1. Der Verfahrensablauf im Aufsichtsrat.....	301
1.1. Vorbereitungsphase.....	301
1.2. Beschlussphase.....	304
1.2.1. Teilnehmer.....	304
1.2.2. Beschlussgegenstände.....	306
1.2.3. Beschlussmodalitäten.....	308
1.2.4. Abstimmung.....	310
1.3. Durchführungs- und Kontrollphase.....	314
2. Der Verfahrensablauf in Ausschüssen.....	317
3. Zwischenergebnis.....	320
III. Zur Effizienz des Entscheidungsprozesses.....	320
1. Eine organisationstheoretische Beurteilung.....	321
1.1. Das theoretische Konzept.....	321
1.2. Empirische Befunde.....	322

2.	Die Mitbestimmungsperspektive insbesondere.....	326
2.1.	Das theoretische Konzept	326
2.2.	Empirische Befunde	327
F.	Das Einflußpotenzial des Aufsichtsrats	329
I.	Der Aufsichtsrat insgesamt	329
II.	Das Mitbestimmungspotenzial der Arbeitnehmer	334

Teil 7

Aktionärsrechte und Anleger	339
A. Aktionäre und Hauptversammlung.....	339
I. Zur Bedeutung der Hauptversammlung.....	339
II. Zusammensetzung der Hauptversammlung	340
1. Rechtliche und ökonomische Grundlagen.....	340
2. Die Aktionärsstruktur	341
III. Kompetenzen der Hauptversammlung.....	345
1. Rechtliche Grundlagen.....	345
2. Bestimmung des Unternehmensgegenstands	346
3. Das Organisationspotenzial der Hauptversammlung	350
3.1. Einzelbefunde	350
3.2. Realtypen des Organisationspotenzials.....	353
4. Zusammenfassung.....	355
IV. Entscheidungsprozess in der Hauptversammlung	356
1. Struktureller Faktor: Der Versammlungsleiter	357
2. Phasen des Entscheidungsprozesses	359
2.1. Vorbereitungsphase.....	359
2.2. Beschlussphase	361
2.2.1. Teilnehmer.....	361
2.2.2. Beschlussgegenstände.....	363
2.2.3. Beschlussmodalitäten.....	364
2.2.4. Abstimmung.....	366

2.3. Durchführungs- und Kontrollphase	370
3. Effizienzpotenzial des Entscheidungsprozesses	370
3.1. Das theoretische Konzept	370
3.2. Empirische Befunde	372
V. Zusammenfassung	375
B. Unternehmenspublizität	377
I. Publizität, Rechnungslegung und Prüfung	377
1. Ökonomische und rechtliche Grundlagen	377
2. Empirische Befunde	379
2.1. Rechnungslegung und Zwischenberichte	379
2.2. Personenbezogene Informationen	381
2.3. Abschlussprüfer	384
II. Unternehmenskommunikation	385
III. Zusammenfassung	387

Teil 8

Corporate Governance und Kodizes	389
A. Der Deutsche Corporate Governance Kodex	389
I. Rechtliche und ökonomische Grundlagen	389
II. Empirische Befunde	390
1. Die Entsprechenserklärungen im Überblick	390
2. Die Empfehlungen und Anregungen im Einzelnen	392
3. Kodex und Konformität: Die realtypischen Defizite	397
4. Zusammenfassung	399
B. Firmenkodizes	400
I. Einführung	400
II. Die Firmenkodizes im Überblick	401
III. Corporate Governance-Kodizes	404
1. Der DCGK als firmenspezifischer Kodex	404
2. Der Code of Business Conduct and Ethics	405

IV. Firmenspezifische Verhaltenskodizes	408
C. Fazit.....	415
Teil 9	
Zusammenfassung und Ergebnisse der Untersuchung.....	417
A. Anlass der Untersuchung.....	417
B. Das deutsche Corporate Governance-System: Der empirische Befund	418
I. Rahmenbedingungen und Grundlagen	418
II. Corporate Governance-Strukturen: Die Organisation der Aktiengesellschaft.....	419
1. Unternehmensführung: Der Vorstand	419
2. Unternehmenskontrolle: Aufsichtsrat und Mitbestimmung	423
3. Hauptversammlung und Unternehmenspublizität	429
4. Zwischenergebnis: Kontinuität trotz Wandel	431
III. Corporate Governance-Kodizes	433
IV. Fazit: Strukturelle Varianz und Divergenz	434
C. Empfehlungen.....	436
 Anhang.....	 439
Literaturverzeichnis	443
Stichwortverzeichnis.....	487